

<h1 style="margin: 0;">Vorlage</h1>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Der Bürgermeister Fachbereich: 4, Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege	Vorlage-Nr.: 430/19 zur Vorberatung an: <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat:
Datum: 2. Jan. 2019	zur Unterrichtung an: <input type="checkbox"/> Personalrat
	zum Beschluss an: <input type="checkbox"/> Hauptausschuss am: <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung am: 28. Februar 2019

Aufhebung des Beschlusses Nr. 240/16/12 und Neufassung des Beschlusses über die Errichtung einer Sedimentationsanlage für das Regenwasser des Teileinzugsgebietes 10 an der Regattastraße in Schwedt/Oder

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt, den Baubeschluss Nr. 240/16/12 vom 23. Februar 2012 aufzuheben.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel bewilligt worden sind.

Finanzielle Auswirkungen:				
<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt.		<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt.		
Einzahlungen:	Produktkonto:	Auszahlungen:	Produktkonto:	Haushaltsjahr:
142,0 T€	53801.6811001	213,0 T€	53801.7852005	2018
200,0 T€	53801.6811001	300,0 T€	53801.7852005	2019
342,0 T€		513,0 T€		
Investitionsnummer	51101004			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. <input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung: <input type="checkbox"/> <u>Mindererträge/Mindereinzahlungen</u> werden in folgender Höhe wirksam: Deckungsvorschlag: siehe Folgeblatt				
Datum/Unterschrift Kämmerer Riccardo Tonk				

Bürgermeister Jürgen Polzehl	Beigeordnete Annekathrin Hoppe	Fachbereichsleiter/in Thomas Ziesche
---------------------------------	-----------------------------------	---

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
 Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

Deckungsvorschlag:

Gemäß Baubeschluss 111/06/15 vom 17.09.2015 wurde in den Jahren 2014 - 2018 die Maßnahme „Straßen in der Regenbogensiedlung“ (54101.7852066) realisiert. Diese steht jetzt vor dem Abschluss und es werden sukzessive die Schlussrechnungen der bauausführenden Firmen erwartet. Nach dem Stand der vertraglichen Bindung bei dieser Maßnahme wurden die geplanten Mittel nicht ausgeschöpft. Da diese aus dem Programm Aufwertung gespeist wurden, sind sie auch wieder für Maßnahmen im Programmgebiet einzusetzen.

Des Weiteren kann die Deckung anteilig für erforderliche Planungsleistungen im Jahr 2018 durch Minderausgaben bei „Städtebaulichen Planungen“ (51101.7271174) im Deckungsring Aufwertung in Höhe von 16,5 T€ erfolgen, da dort in 2018 keine Leistungen mehr beauftragt werden.

Die Deckung der Jahresscheibe 2018 für die Errichtung der Sedimentationsanlage kann also durch Umverteilungen im Deckungsring zum Jahresabschluss 2018 gesichert werden.

Die finanziellen Mittel der Jahresscheibe 2019 wurden im Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2019 angemeldet.

Begründung:

Das Teilentwässerungsgebiet TE 10 der Stadt Schwedt/Oder (siehe Anlage) ist regenwasserseitig erschlossen. Das anfallende Regenwasser aus diesem Gebiet sammelt sich im Bereich Wasserplatz/Regattastraße und wird über ein Betonrohr DN 1200 auf dem Gelände des Wassersportzentrums ungeklärt in die Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße eingeleitet.

Seitens der unteren Wasserbehörde wird die Errichtung einer Sedimentationsanlage mit Leichtstoffrückhalt seit vielen Jahren gefordert.

Im Jahre 2012 ist die Errichtung dieser Anlage auf dem Gelände des damals noch nicht realisierten Wassersportzentrums von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bereits beschlossen worden.

Das Ergebnis der Ausschreibung für den Neubau des Wassersportzentrums beinhaltete deutlich höhere Baukosten als angenommen. Um diesen Neubau unter Berücksichtigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2012 zu gewährleisten, entschied sich die Stadtverwaltung Schwedt/Oder gegen die Realisierung der Sedimentationsanlage.

Um den Forderungen der unteren Wasserbehörde genügen zu können, soll die Sedimentationsanlage mit Leichtstoffrückhalt nun an der Regattastraße in Parallellage zum geplanten Wohngebiet Regattastraße/Berliner Straße entstehen. Die Entwurfsplanung liegt der unteren Wasserbehörde zur Genehmigung vor.

1. Gesetzliche Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, KomHKV)), veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 3 vom 28. Februar 2008
- Verwaltungsvorschrift zur KomHKV, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 16 vom 23. April 2008
- Brandenburgische Bauordnung i. d. F. vom 19. Mai 2016
- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. vom 3. November 2017
- Haushaltssatzungen der Stadt Schwedt/Oder
- Wasserhaushaltsgesetz

2. Allgemeine Angaben

Kreis: Landkreis Uckermark
Ort: Schwedt/Oder
Straße: Regattastraße
Eigentümer: Stadt Schwedt/Oder

3. Baubeschreibung

Die Sedimentationsanlage wird auf Grund der beengten Baugrundverhältnisse und des anstehenden nicht tragfähigen Baugrundes im Bereich des bestehenden Auslaufbauwerks auf einer Fläche parallel zur Regattastraße eingeordnet.

Geplant ist ein Sedimentationsbecken mit Dauerstau, d. h., es wird ein ständig gefülltes Regenklärbecken als Durchlauf gestaltet.

Dieses wird direkt in die Trasse der vorhandenen Regenwasserleitung eingeordnet und unterliegt somit baulichen Zwängen, die sich aus deren Höhen- und Gefälleverhältnissen ergeben.

Gewählt wurde das Sedimentationsbecken in Form eines Lamellenklärers, der folgende Bestandteile aufweist:

- Stahlbetonbehälter mit Schachtdomen zur Wartung und Reinigung,
- Tauchrohre im Zu- und Ablauf,
- Kunststoff-Lamellenpaket.

Die Partikel durchströmen das Lamellenpaket, fallen auf die Lamellenoberfläche, bleiben dort haften und rutschen nach dem Regenereignis in den Schlammraum. Da der Ablauf mit einem Tauchrohr versehen ist, entsteht ein Auffangraum für Schwimmstoffe (Ölspeicherraum).

Auf der Grundlage der hydraulischen Berechnung wurden folgende Anlagegrößen ermittelt:

Sedimentationsbecken

Außenmaße	Länge	9,00 m	Innenmaße	Länge	8,60 m
	Breite	6,00 m		Breite	5,60 m
	Höhe	3,60 m		Höhe	2,76 m

Vor dem Klärbecken wird ein Trennbauwerk mit innenliegendem seitlichem Überlauf angeordnet. Dem schließt sich eine 12 m lange Drosselstrecke DN 600 an. Die bei Starkregenereignissen benötigte Bypassleitung DN 1000 verläuft parallel zur Regattastraße und wird im Unterlauf des Regenklärbeckens wieder an die vorhandene Regenwasserleitung herangeführt. Im Trennbauwerk erfolgt eine Aufteilung des Regenwasserstroms. Die Zulaufmenge wird über das Zulaufrohr DN 600 begrenzt und überschüssiges Regenwasser über die Überlaufschwelle der Bypassleitung DN 1000 zugeführt.

Trennbauwerk

Außenmaße	Länge	2,90 m	Innenmaße	Länge	2,50 m
	Breite	3,90 m		Breite	3,50 m
	Höhe	3,20 m		Höhe	2,75 m

Zur Wiederanbindung der Bypassleitung an den vorhandenen Regenwasserkanal sind zwei Umlenkschächte bezüglich der notwendigen Richtungsänderung und ein Zusammenführungsschacht erforderlich.

Umlenkschacht

Außenmaße	Länge	2,40 m	Innenmaße	Länge	2,00 m
	Breite	2,40 m		Breite	2,00 m
	Höhe	3,20 m		Höhe	2,75 m

Der Zusammenführungsschacht wird in die Längsachse der vorhandenen Regenwasserleitung am Beckenauslauf eingeordnet. Hier werden die Ablaufleitung aus dem Becken sowie die Bypassleitung zusammengeführt und an den vorhandenen Regenwasserkanal DN 1200 angeschlossen.

Zusammenführungsschacht

Außenmaße	Länge	2,40 m	Innenmaße	Länge	2,00 m
	Breite	2,90 m		Breite	2,50 m
	Höhe	3,25 m		Höhe	2,75 m

Weitere Angaben zur geplanten Sedimentationsanlage sind in beiliegendem Lageplan und in der Schnittdarstellung enthalten.

Die Sedimentationsanlage befindet sich zum Teil im nicht tragfähigen Baugrund (Torf, Schluff, Auenlehm).

Zur Herstellung einer tragfähigen Gründungssohle muss bis zum tragfähigen Baugrund in einer Tiefe von 5,20 m unter Oberkante Gelände mit Anwendung einer geschlossenen Wasserhaltung ausgekoffert und mit geeignetem verdichtungsfähigen Bodenmaterial, welches im Baubereich nicht vorhanden ist (Bauschutt, Ziegelreste, Steine), aufgefüllt werden.

4. Kostenzusammenstellung in Euro

Planung:

Planung	30.000,-	30.000,--
---------	----------	------------------

Bauausführung:

Kampfmitteluntersuchung/-bergung	20.000,--	
Archäologie	5.000,--	
Baustelleneinrichtung, vorbereitende Arbeiten	18.000,--	
Abbruch- und Erdarbeiten	114.000,--	
Umverlegung Heizkanal	22.000,--	
Rohrverlegearbeiten	66.500,--	
Bauwerke	189.000,--	
Wasserhaltungsarbeiten	<u>32.500,--</u>	
	467.000,--	467.000,--

Gesamt Baukosten und Planung	497.000,--	<u>497.000,--</u>
-------------------------------------	-------------------	--------------------------

Baufachliche Prüfung

Baufachliche Prüfung (1,9 % + MWST von 497.000,--)	11.240,--	
Prüfung Schlussrechnung (0,8 % + MWST von 497.000,--)	<u>4.730,--</u>	
	15.970,--	<u>16.000,--</u>

Gesamtkosten Baumaßnahme		<u>513.000,--</u>
---------------------------------	--	--------------------------

5. Finanzierungsnachweis

Produktkonto:	Planung/ baufachliche Prüfung/ Bauausführung	53801.7852005
	FM-Einnahmen	53801.6811001

Jahr/Teilleistung	Kosten der Teilleistung in T€	Fördermittel Land in T€	Komm. Anteil in T€
<u>2018</u>			
Planung	30,0	20,0	10,0
baufachliche Prüfung	11,3	7,5	3,8
Bauausführung	171,7	114,5	57,2
<u>2019</u>			
Bauausführung	295,3	196,9	98,4
baufachliche Prüfung	4,7	3,1	1,6
Summe	513,0	342,0	171,0

6. Folgekosten

Die Wartungskosten für die jährlich notwendige Prüfung der Schlammschichthöhe und der Leichtflüssigkeitsschichtdicke werden mit 250 EURO brutto beziffert.

Es ist davon auszugehen, dass die Entsorgung dieser Schichten alle 5 Jahre durchgeführt werden muss und dafür jeweils Kosten in Höhe von ca. 10 TEUR einzuplanen sind.

Diese Beträge sind gebührenrelevant und fließen daher in die Kalkulation der Regenwassergebühren mit ein.

Die derzeitigen jährlichen Teilbeträge an Gebühren bezüglich der ungeklärten Einleitung des Regenwassers in die Ho-Frie-Wa in Höhe von ca. 20 TEUR (Erhebung durch das Landesamt für Umwelt), die ebenfalls gebührenrelevant sind, entfallen.

7. Bauzeitenplan

Maßnahme bzw. Teilleistungen	Gesamt Kosten in T€	Ablauf nach Jahren	
		2018	2019
Planung	30,0	30,0	
Baufachliche Prüfung	16,0		16,0
Bauausführung	467,0		467,0
Summe	513,0	30,0	483,0

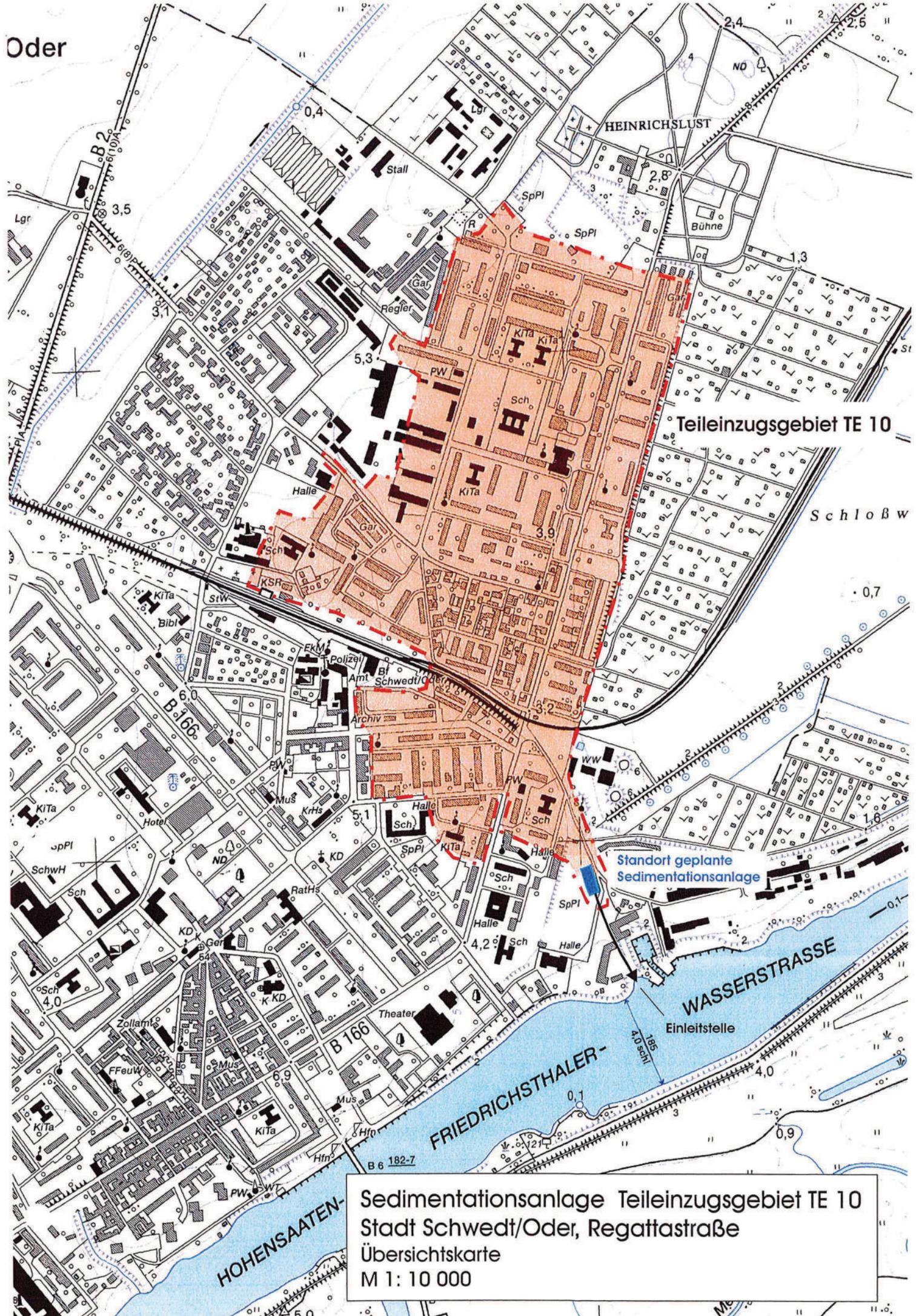
Anlagen

Übersichtskarte

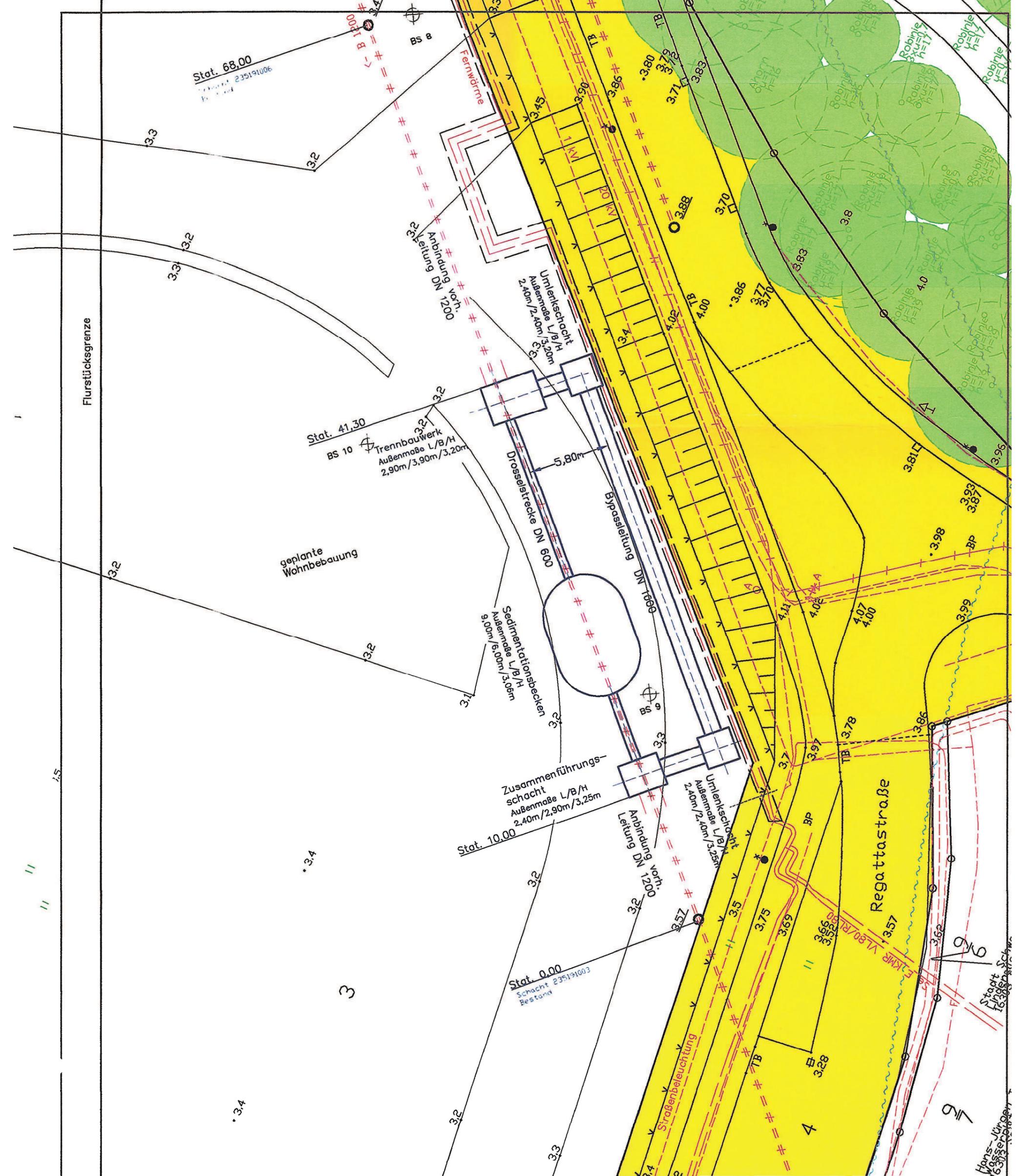
Lageplan

Querschnitt

Oder

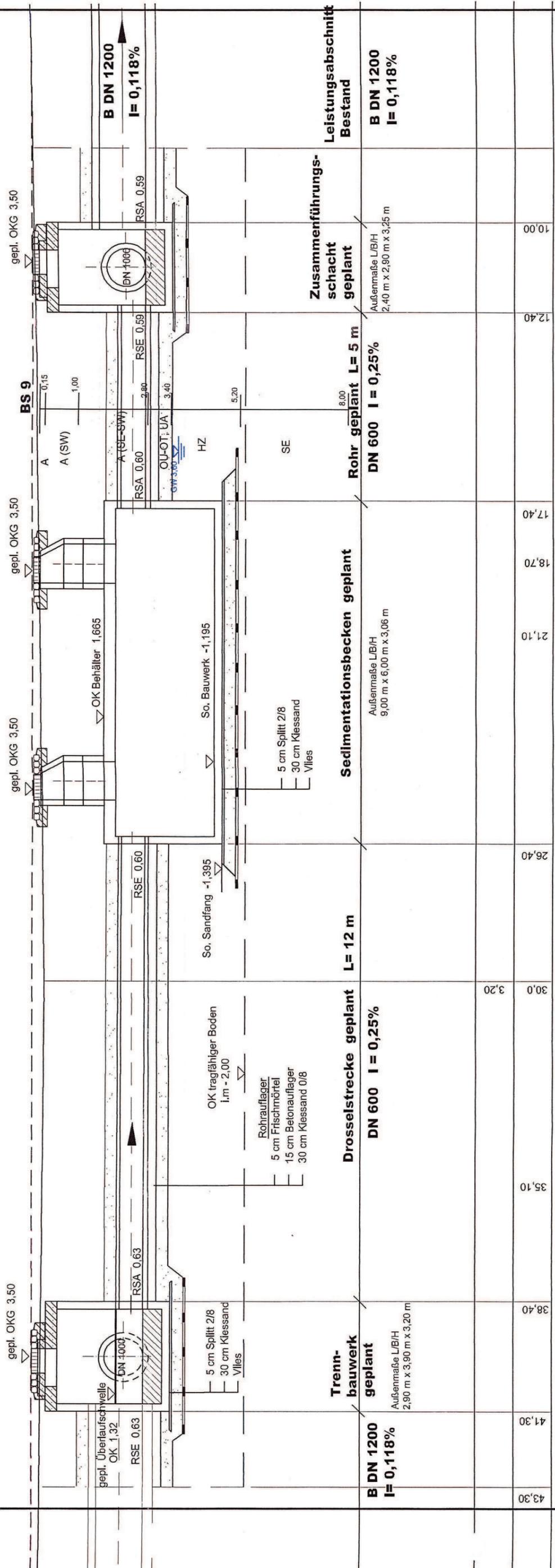


Sedimentationsanlage Teilzugsgebiet TE 10
Stadt Schwedt/Oder, Regattastraße
Übersichtskarte
M 1: 10 000



Auftraggeber: Stadt Schwedt/Oder Dr.- T.- Neubauer- Straße 5 16303 Schwedt/Oder		Auftragnehmer: Planungsbüro Schure & Thum GbR Tiefbau Am Weidendamm 11 Wasserbau 16259 Bad Freienwalde Straßenbau Tel. 03344 - 300840 Fax 03344-300841 Landschaftsbau e-mail schurethum@t-online.de	
Sedimentationsanlage Teileinzugsgebiet TE 10 Schwedt / Oder, Regattastraße			
Lageplan			
Entwurfsplanung		Datum	Name
Schure Schwedt SandfangTE10 Planung2018 Zeichnungen Lage_Höhenpan	bearbeitet	September 2018	Schure
Maßstab: 1:250	gezeichnet	September 2018	Schure
Blatt-Nr.: 2			

Schnitt



Auftraggeber: Stadt Schwedt/Oder Dr.- T.- Neubauer- Straße 5 16303 Schwedt/Oder	Auftragnehmer: Planungsbüro Schure & Thum GbR Am Weidendamm 16259 Bad Freienwalde Wasserbau Straßenbau Landschaftsbau e-mail: schurethum@t-online.de	
Sedimentationsanlage Teileinzugsgebiet TE 10 Schwedt / Oder, Regattastraße		
Schnittdarstellung		
Entwurfsplanung	Datum	Name
Schure/Schwedt/Sandfang TE10/Planung2018/Zeichnungen/Längsschnitt	September 2018	Schure
Maßstab: 1:100	gezeichnet	Schure
Blatt-Nr.:		